

ESB Business School: Raphael Bihler und Thomas Schüler ins "WiWi-Talents"-Förderprogramm aufgenommen

REUTLINGEN. Raphael Bihler und Thomas Schüler, zwei Studenten der ESB Business School an der Hochschule Reutlingen, sind in das Programm »WiWi-Talents« des wirtschaftswissenschaftlichen Informationsdienstleisters »WiWi-Online« aufgenommen worden, das hoch begabte Studenten der Wirtschaftswissenschaften und anderer verwandter Studiengängen an einer Universität, Hochschule oder Business School fördert.

Raphael Bihler und Thomas Schüler können sich somit über eine intensive Unterstützung in allen Studienabschnitten und der Karriereplanung durch Kontakte zu Top-Unternehmen und die Aufnahme ins das WiWi-Talent-Book (Versand an 500 Personalentscheider von namhaften Unternehmen) freuen.

Beide studieren im Studiengang Außenwirtschaft und erwerben zusätzlich zum Bachelor of Arts der ESB Reutlingen den Bachelor of Arts in Business Management der Napier University in Edinburgh (Schottland). Insgesamt wurden nur 20 Bewerber in das Talent-Programm aufgenommen. Thomas Schüler wurde von Professor Dr. Carsten Rennhak für das Programm vorgeschlagen. Professor Dr. Gerd Nufer hat Raphael Bihler empfohlen.

„Von der Aufnahme in das Förderprogramm erhoffe ich mir Kontakte zu interessanten Unternehmen“, erklärt Schüler. Raphael Bihler sieht im Stipendium eine attraktive Möglichkeit, interessante Angebote von Unternehmen für die Abschlussarbeit oder einen späteren Jobeinstieg zu erhalten. Diese Chance hat sich für den 22-Jährige realisiert: „Ich habe bereits Kontakt mit einem Unternehmen aus dem Private Equity Bereich wegen eines Praktikums aufgenommen“.

Diese Erfahrung zeigt, dass die Partnerunternehmen aktiv nach talentierten Studierenden suchen. Die Anforderungen für die Aufnahme in das Programm sind anspruchsvoll. Teilnahmevoraussetzungen sind neben einem relevanten Studienprogramm, sehr gute Schul- und Studienleistungen, ein abgeschlossenem Vordiplom, Auslandserfahrung und Praktika, hervorragende EDV- und Sprachkenntnisse, soziales und gesellschaftliches Engagement sowie ein Gutachten eines Professors.

Neben hervorragenden Studienleistungen, Praxis- und Auslandserfahrung und vielseitigen Sprachkenntnissen, haben sich die jungen Studenten gesellschaftlich engagiert. Schüler war Teamleiter des Fachschaftsteam „AW Vision“ und „Welcome Evening“ für Erstsemester sowie Tutor für Quantitative Methoden. Außerhalb der Hochschule engagiert er sich in der Jungen Union und der CDU. Zudem ist er Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes und des Bildungsnetzwerkes e-fellow.net.

Bihler war stellvertretender Semestersprecher und Gruppenleiter des Fachschafts-PR-Teams, organisierte eine Karrieremesse der Fakultät und betreute die Firmenkontakte zu Adidas und Hugo Boss. (pr)